

Ich bin der kleine Buchentroll,
Buchentroll, Buchentroll
und schlage mir das Bächlein voll,
das Bächlein voll.



„Jorinde und Joringel“
ist buchbar als Großfigurenspiel
des Cassiopeia Theaters für Er-
wachsene & Kinder ab 5 Jahren.
Empfohlen von 6 bis 12 Jahren.

Cassiopeia Theater
Bergisch Gladbacher Str. 499-501
51067 Köln
Tel. (0221) 9 37 87 87
www.cassiopeia-theater.de



Vorderseite: Jorinde, Joringel, Erzzauberin, Buchentroll • Rückseite: Szenenbild Auftritt Buchentroll

Layout & Gesamtherstellung Udo Mierke Verlag • eploram.de

Jorinde + Joringel

**Figurentheater
für Schulkinder
& Erwachsene**

von Claudia Hann

**nach Brüder Grimm /
Heinrich Jung Stilling
gespielt mit Großfiguren**

Regie: Udo Mierke

 **Cassiopeia
Theater**



Jorinde + Joringel

In stimmungsvollen Bildern spielt die poetische Geschichte eines Paares am Wendepunkt zwischen Verliebtheit und Reife in einer Bearbeitung von Claudia Hann und Udo Mierke nach Heinrich Jung-Stilling / Brüder Grimm.

„Leise Musik ist zu hören. Im Cassiopeia Theater beginnt eine ungewöhnliche Aufführung. Es ist die Geschichte von Jorinde und Joringel, die dem Schloss der Erzzauberin zu nahe kommen. Taten- und bewegungslos muss Joringel zusehen, wie seine geliebte Jorinde von der Zauberin entführt wird. Nur mit dem Optimismus des kleinen, verfressenen Buchentrolls gelingt es Joringel, den Lebensmut zurückzuerlangen.“ Kölnische Rundschau

„Wirklich sehenswert war die Aufführung des Cassiopeia Theaters. Mit lebensgroßen Puppen wurde das Märchen in einer atemberaubenden Aufführung gezeigt.

Lichtakzente und eingängige Musik unterlegten die Anmut der Verliebten eindrucksvoll, ließen die Erzzauberin lebendig werden.“ Märkische Allgemeine

Aufführungsdauer: 60 Minuten, keine Pause.

Musikmärchen von und mit Claudia Hann. Regie: Udo Mierke.

Gespielt mit Großfiguren für Erwachsene und Kinder ab 5 Jahren. Empfohlen von sechs bis zwölf Jahren.

Spiel: Claudia Hann • Text: C. Hann / U. Mierke nach Heinrich Jung Stilling • Puppenbau & Bühnenmalerei: Claudia Hann • Bühnenbild/ Licht: U. Mierke • Musik: C. Hann & Last Affair aufgenommen im Tonstudio Feder von N. Jorzik KONTRABASS; B. Sawatzki FLÖTEN; R. Meusebach GITARRE; G. Doecke SAXOPHON & KLARINETTE • Regie: Udo Mierke